

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 80 (1954)
Heft: 25

Rubrik: Am Hitsch si Meinig

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Am Hitzsch



fi Meinig

Dar früanar Gmeindroot vu Zürri, dar Härr Toktar Hoppeler, hätt amool vu Hundarttuusig greedat, wo uf da Fuußballplätz iarni Zitt vartummand. (Är hätt hundarttuusig gsaid und no a Wörtli darzueha, das i jetz nümma ufwärma will...) Z Losann deena sinds nitt hundarttuusig gsi, nu öppa dHelfti, wo am Lendarschpiil Uruguay - Schwizz zuegluat hend. A schööns Schpiil sejs gsii! Schpannend! Asoo schpannend, daß sogäär a berüamta Schport-Schurnalist gschribba hätt, ama so a Schpiil säägi ma Affatheater. Danand uf da Grind ggee, täubala, dar Schiidsrichtar aagriifa, Polizej muuß Offizielli und a paar vu da Hundarttuusig vum Schpiilplatz vartriiba – und demm saidma Lendarschpiil und völkharvarbindanda Schport!

Dar Härr Bundaspresident, dar Härr Genaraal Gisang und susch no a paar Schpitza vu varschidana hööhara Eebana hend demm Affatheater au zuegluat. I glauba nitta, daß dia Härra Rübatell und Gisang aso fanatishi Fuußballzualuagar sind. Si hend tenkh aifach müassa goo, sozsäaga von Amtes und von Ruhestandes wegen. Wia khemmtis jetz ussa, wenn zmitzt in dem Khrawall dinna, dia baida Härra ufgschtanda wäärand, dar Huat aaglait und gsaid hetand: «Nai tankha, üüsari Zitt isch üüs zschaad, zum demm Affatheater zualuaga, mahhand öüjara Khrach allai!» I maina, teetis aswas nüzza, odar teet mas nümma iilaada? WS

«Was tun Sie für Ihr Gesicht ...

jenes Gesicht, das Ihnen für Lebzeiten gegeben wurde?» lautet ein Inserat, in dem die kosmetischen Produkte einer weltbekannten Schönheits-Spezialistin angepriesen werden.

Nun, die Antwort soll vermutlich lauten: «Ich bedecke es mit dem zweiten Gesicht, das mir von der Kosmetikerin XYZ fürs Leben verliehen wurde.» p

Wuurscht wider Wuurscht!

Emaal, da fallts mer eiswägs ii:
«Jez mues es Hefkli aagschafft sii,
deet schriibi all mii Fäaler drii!

Nüd anderscht – einzig um dä Priis:
Wämes cha lääse schwaarz uf wiiß,
chund mene vilicht aab!»

Das häni dänn e Zit lang gmacht.
Ztue häni ghaa schiir Taag und Nacht,
i bi zu nüüd mee choo!

Zletscht tueni dänn en tüüfe Schnuuf:
«I gibes meine wider uuf,
i hä ja nüüd devoo!!

Die Heft choschtet es Heidegäld.
Wäme daas ales zämezellt,
so schwindts eim zletscht ja schier!»

Das häni dänn au ase gmacht!
Jez chani wider schlaafe znacht
und mues kä Gäld usgää!

Nu d Fäaler – ja, die häni na!
Nu – s wiird na mänggem ase gaa,
i bi tänk nüüd älei!

Rudolf Hägni



Sie bestehen auf Rosen...

und verlangen nicht einfach Blumen,
wenn Ihr Sinn nach Rosen steht.

Jsotta

JSOTTA rot, weiss, demi sec

Bestehen Sie auf Vermouth JSOTTA

...man liebt ihn auf den ersten Schluck ★

★ das fand auch die Jury der HOSPES: Sie zeichnete JSOTTA demi sec mit der Goldmedaille aus.